

Zeitschrift: Schweizer Soldat + MFD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader mit MFD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 63 (1988)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wer wirbt am meisten «Schweizer Soldat+MFD» Abonnemente?

Wettbewerb

Warum ist Werbung für den «Schweizer Soldat+MFD» notwendig?

Die unabhängige Monatszeitschrift «Schweizer Soldat+MFD» möchte ihre Leser über die aktuellen Aufgaben der Kaderaus- bildung sowie über die Veränderungen in unse- rer und ausländischen Armeen informieren. Sie orientiert über die sich stetig ändernden Konfrontationen in der Menschenführung und bei der Erhaltung des Wehrwillens. Die Zeitschrift gibt handfeste Argumente, wie den Herausforderungen noch besser begegnet werden kann. Die Redaktion und der Verlag Huber & Co AG in Frauenfeld bemühen sich stets, die Zeitschrift zu verbessern und noch attraktiver zu gestalten. Damit der «Schweizer Soldat+MFD» seine Spitzenposition unter den schweizerischen Militärpublikationen auch in Zukunft halten kann, ist eine weitere positive Entwicklung der Abonnentenzahl unerlässlich.

Belohnung für persönliche Werbung

Der «Schweizer Soldat+MFD» richtet sich mit diesem Aufruf in erster Linie an seine Leser mit der Bitte, weitere Abonnenten zu werben, denn bekanntlich ist immer noch die «Mund- zu-Mund-Propaganda» die beste Werbung. Der Verlag Huber & Co AG, der den «Schweizer Soldat+MFD» druckt, honoriert Leser, die neue Abonnemente vermitteln, bis auf weiteres folgendermassen:

- Wer 1988 als Abonnent einen zahlenden neuen Abonnenten vermittelt (Abonne- mentspreis Fr. 33.–/Jahr), erhält ein militä- risches Buch als Geschenkprämie.
- Wer im Namen eines UOV in militärischen Schulen oder bei anderen Veranstaltungen neue Abonnenten wirbt, wird mit Fr. 15.– pro erworbenes Abonnement entschädigt.

Welche SUOV-Sektion wirbt am meisten «Schweizer Soldat+MFD»-Abonnemente?

Unter den Sektionen des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes (SUOV) wird im Jahr 1988 ein Wettbewerb mit attraktiven Preisen durchgeführt. Im Rahmen einer Jahresrangli- ste werden die Sektionen mit den meisten ge- worbenen Abonnements zuhanden ihrer Vereinskasse vom Verlag Huber & Co AG wie folgt belohnt:

- | | |
|---------------------------------------|-------------|
| 1. Preis | Fr 1000.– |
| (bei mindestens 50 neuen Abonnements) | |
| 2. Preis | Fr 500.– |
| (bei mindestens 30 neuen Abonnements) | |
| 3. Preis | Fr 250.– |
| (bei mindestens 15 neuen Abonnements) | |
| 4. bis 6. Preis | je Fr 100.– |
| (bei mindestens 5 neuen Abonnements) | |



Wer wirbt wo?

- Jeder einzelne kann in seinem Bekannten- kreis neue Abonnenten werben.
- Vorstandsmitglieder von Unteroffiziersver- einen werben mit Vorteil bei ihren Mitglie- dern anlässlich von ausserdienstlichen Veranstaltungen, Mitgliederversammlun- gen usw.
- Mitglieder von Unteroffiziersvereinen ha- ben zudem die Möglichkeit, in militärischen Schulen gemäss den folgenden Bestim- mungen für den «Schweizer Soldat+MFD» zu werben

Was ist bei der Werbung in militärischen Schulen zu beachten?

Der Stab der Gruppe für Ausbildung des EMD steht der Zeitschrift «Schweizer Sol- dat+MFD» positiv gegenüber und ist mit der direkten Werbung in den Unteroffiziers- schulen unter folgenden Bedingungen ein- verstanden (Brief vom 2.10.1987):

1. Die Werbung für den «Schweizer Sol- dat+MFD» muss mit einer Orientierung über die Unteroffiziersvereine verbunden werden. Dazu stehen pro Unteroffiziers- schule maximal 50 Minuten zur Verfügung.
2. Diese Aktion darf nur mit Bewilligung der Unteroffiziersschul-Kommandanten durchgeführt werden.

Wichtig ist, dass mit dem zuständigen Schul- Kommandanten rechtzeitig Kontakt aufge- nommen wird. Der Verlag Huber & Co AG übernimmt die Spesen von Werbeveranstal- tungen (maximal Fr 50.– pro Präsentation).

Welches Werbematerial kann wo bezogen werden?

Beim Verlag Huber & Co AG, 8500 Frauenfeld, Telefon 054 271111, können kurzfristig und in

jeder gewünschten Anzahl bezogen werden:

- Werbeexemplare des «Schweizer Sol- dat+MFD»
- Abonnementsbestellkarten

Für die Mitgliederwerbung in militärischen Schulen stellt das SUOV-Zentralsekretariat, Bözingenstrasse 1, 2502 Biel, Telefon 032 4215 88, folgendes zur Verfügung:

- Tonbildschau über SUOV (Dauer: 12 Minu- ten)
 - Folien für Hellraumprojektor
 - Faltprospekte
 - Kartenmassstäbe (Fr 1.– pro Stück)
- Bestellungen sind, wenn möglich, drei Wo- chen vor der Werbeveranstaltung einzurei- chen.

Besonders beachten!

Damit für jedes geworbene «Schweizer Sol- dat+MFD»-Abonnement die versprochene Belohnung ausgerichtet werden kann und damit sich der Wettbewerb unter den SUOV- Sektionen korrekt auswerten lässt, muss jede Abonnementsbestellung folgende zusätzli- che Angaben enthalten:

- Wer hat das Abonnement vermittelt? (An- gabe von Name und Adresse)
- Welcher SUOV-Sektion soll das neugewor- bene Abonnement zugerechnet werden?
- Zahladresse

Auskünfte erteilen

- über die «Schweizer Soldat+MFD»-Wer- bung: Verlag Huber & Co AG, 8500 Frauen- feld, Telefon 054 271111 (Sekretariat von Herrn Lüdi verlangen)
- über die UOV-Mitgliederwerbung: SUOV- Zentralsekretariat, Bözingenstrasse 1, 2502 Biel, Telefon 032 4215 88 (Herrn Beucler verlangen)

W E T T B E W E R B